

FORD

Taurus 20 M





Taurus 20 M — der große 6-Zylinder von Ford



Einen solchen Wagen haben Sie sich schon lange gewünscht, wenn Ihre Ansprüche über den Rahmen der Mittelklasse hinausgewachsen sind. Höhere Leistung und größeren Luxus mußten Sie bisher teuer bezahlen. Wir haben eine gute Nachricht für Sie: es gibt jetzt den neuen Taurus 20 M! Mit der Kraft seines Tornado-V6-Motors, seiner ausgesuchten Eleganz, mit dem Schwung seiner Linie füllt er einen Platz aus, der lange Zeit leer geblieben ist.

Ford geht weiter auf der Linie der Vernunft. Bei diesem 2-Liter-Wagen finden Sie die bewährte Stromform, einen kraftvollen Tornado-V6-Motor und eine ausgesuchte Ausstattung. Jetzt können Sie einen imponierenden 6-Zylinder fahren. Schon bei der Entwicklung unseres ersten 1,2-Liter-V4-Motors, der durch seine 356 430-km-Weltrekordfahrt bekannt wurde, dachten wir an einen großen 2-Liter-6-Zylinder-Motor in V-Form. Wir ließen den Plan reifen. In gründlicher Ruhe konstruierten wir den neuen Tornado-V6-Motor.



Das neue Breitspur-Fahrwerk sichert überlegene Kurvenfestigkeit. Mit den serienmäßigen, großvolumigen Sportreifen 6,40 S-13 ist die Kraft des Tornado-V6-Motors jederzeit voll einzusetzen.

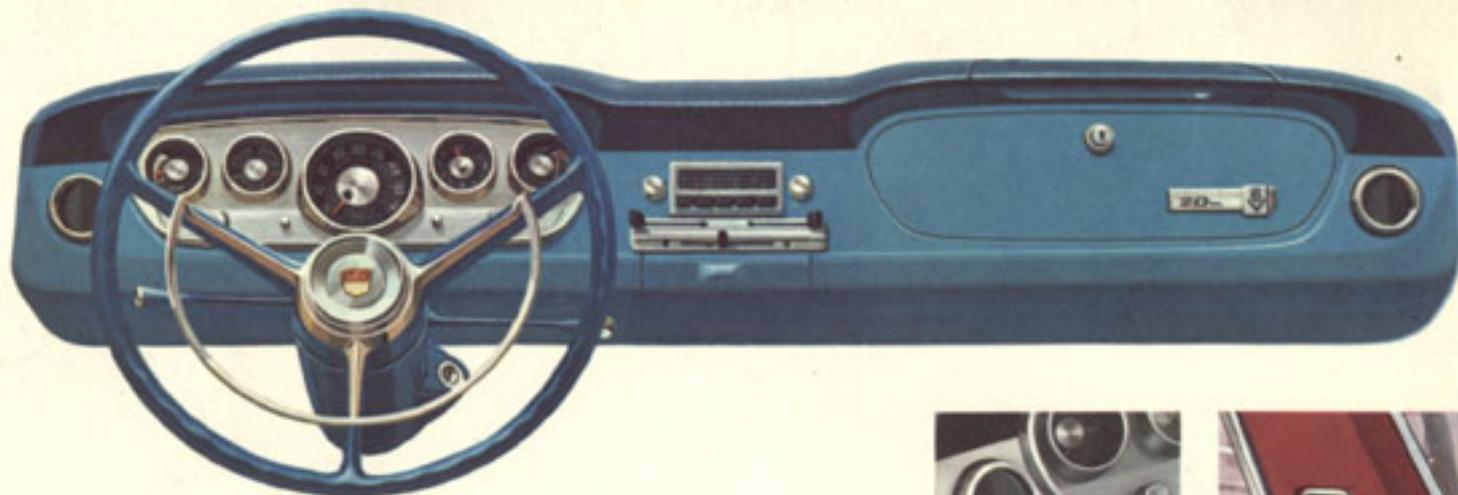


Gediegene Eleganz und viel Liebe zum Detail

Der geschlossene Eindruck gediegener Eleganz kann nur durch das Zusammenwirken vieler Details entstehen. Vielleicht gilt Ihr erster Blick den Polstern. Ihr Material ist kostbar, ihre Verarbeitung sorgfältig. Der ganze Wagenboden ist mit einem wertvollen Teppich ausgelegt. Von der klappbaren Mittelarmlehne im Fond bis zur blendfrei beleuchteten Heizungskontrolle umgeben Sie viele praktische Annehmlichkeiten. Beim neuen Taunus 20M gehört Luxus zur Normalausstattung.

Umwälzend (das dürfen Sie getrost wörtlich nehmen) ist das neue System der Vollkreis-Ventilation. In der hinteren Dachstrebe sehen Sie ein Chromgitter (Bild rechts). Das ist der Luftausgang. Der Einlaß für Frischluft liegt vorn unterhalb der Frontscheibe. Auch wenn Sie mit geschlossenen Fenstern – frei von Windgeräuschen – fahren, fließt ständig zugfreie Frischluft durch den ganzen Wagen – warm, kalt oder in jeder beliebigen Mischung. Heizungskontrolle und elektrisches Gebläse arbeiten stufenlos. Durch zwei Vario-Air-Düsen auf beiden Seiten der Armaturefront (Bild links) können Sie während der Fahrt zusätzlich kühle Frischluft in jede gewünschte Richtung lenken.

Es gibt noch einen anderen erfreulichen Vorteil der Vollkreis-Ventilation: Ihre Scheiben bleiben immer klar. Wir haben auch an Ihre Sonderwünsche gedacht. Den neuen Taunus 20M gibt es wahlweise mit vollautomatischem Taunomatic-Getriebe (ab Frühjahr 1965) oder mit 4-Gang-Vollsynchrongetriebe. Sie haben die Wahl zwischen einem elektrisch betätigten Stahlschiebedach (ab Frühjahr 1965) oder einem Stahlkurbeldach. Sie können auch einen Bremsverstärker haben, Einzelsitze vorn und statt der Stoffpolsterung eine Vollkunstleder-Ausstattung.



Der neue Taunus 20M hat serienmäßig Scheibenbremsen vorn, eine benzinsparende Startautomatik, Vario-Air-Düsen für lenkbare Frisch-

luft und einen Vierstrahl-Scheibenwascher. Heizungskontrolle und Aschenbecher (mit eingebautem Zigarrenanzünder) sind bei Nacht blendfrei beleuchtet.





Taurus 20 M TS
für sportliche Fahrer



Körpergerecht geformte Einzelsitze, eine sportliche Viergang-Knüppelschaltung und 90 PS unter der Motorhaube, das ist die TS-Version des Taurus 20M. Wir nennen ihn einen Familiensportwagen und treffen damit wohl am besten den Charakter dieses rassigen

Automobils. Der 90 PS starke Tornado-Super-V6-Motor startet ungewöhnlich schnell. Seine Beschleunigung: 0-100 km/h 14 Sekunden. Und seine 165 km/h Dauergeschwindigkeit hält er mühelos; da zeigt es sich, was Sie einem V-Motor an Dauerleistung abverlangen können.



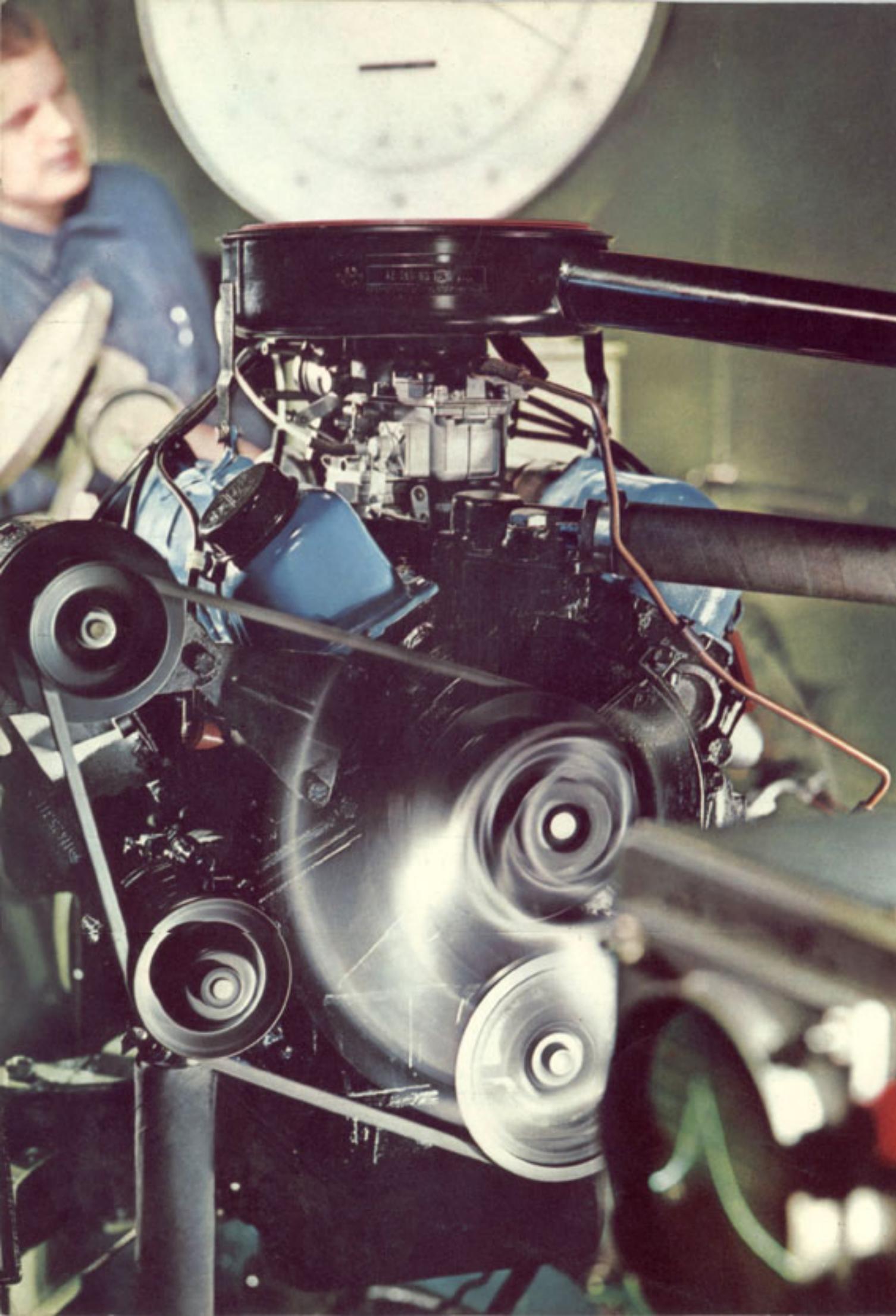




Eine schnelle Reiselimousine mit Extratür im Heck

Schnelle Reiselimousine mit Hecktür – daran erkennen Sie den neuen Taunus 20M Turnier. Sie können ihn mit vier Seitentüren haben. Sie können ihn auch mit elektrischem Stahlschiebedach (ab Frühjahr 1965) oder Stahlkurbeldach bestellen. Und natürlich wahlweise auch mit vollautomatischem Taunomatic-Getriebe (ab Frühjahr 1965) oder Viergang-Vollsynchrongetriebe, mit Bremsverstärker und Vollkunstleder-Polsterung. Innen finden Sie den gediegenen, serienmäßigen Luxus der 20M-Limousine. Ein wertvoller Teppich, der sich über den ganzen Wagenboden breitet, wird durch einen zweiten Teppich ergänzt, der bis zur Hecktür reicht.

Auch im Taunus 20M Turnier spüren Sie die Kraft des Tornado-V6-Motors: sein Beschleunigungsvermögen beim Überholen, seine Schnelligkeit auf Fernstrecken und seine Zugkraft am Berg.



Das V-Prinzip ist die Motorenlinie der Vernunft

Vom modernen Automotormotor erwarten Sie 3 Dinge:

- Er soll unempfindlich und immer zuverlässig sein, auch bei harter Dauerbeanspruchung.
- Er soll ein Maximum an Leistung abgeben und dennoch bei niedrigen Drehzahlen nicht seine Elastizität verlieren.
- Er soll bei einem Minimum an Wartung sparsam im Benzinverbrauch sein.

Wir nahmen alle drei Ansprüche – Lebensdauer, Leistung und Wirtschaftlichkeit – gleich wichtig, und wir kamen zwangsläufig zum V-Prinzip.

1. V-Vorteil

Statt 6 Zylinder in einer Reihe anzuordnen, stellten wir je 3 Zylinder im Winkel von 60° V-förmig zueinander. Das ergibt eine kürzere, steifere Kurbelwelle. Dabei verringern sich die Abstände zwischen den Kurbelwellenlagern, die V 6-Motoren laufen frei von störenden Schwingungen – das schont die Lager.

2. V-Vorteil

Unsere V-Motoren sind Ultrakurzhub-Motoren. Je kürzer der Weg ist, den ein Kolben im Zylinder zurücklegen muß, um so mehr Zeit kann er sich dabei lassen. Niedrige Kolbengeschwindigkeiten garantieren die hohe Lebensdauer.

3. V-Vorteil

Im V-Ausschnitt, also zwischen den beiden Zylinderreihen, wird Platz für den Vergaser – er liegt so nahe wie möglich bei den Einlaßventilen. Auf dem kürzesten Weg fließt das Gasgemisch an den Ort der Verbrennung – der Kraftstoff wird optimal ausgenutzt – es wird Benzin gespart.

4. V-Vorteil

Jeder Zylinder wird völlig von der Kühlflüssigkeit umspült. Wir haben der Kühlung des Motors gründliche Aufmerksamkeit gewidmet. Ein richtig gekühlter Motor läuft ruhiger, leistet mehr und lebt länger.

Daß unsere Rechnung aufgeht, hat der schon erwähnte 1,2-Liter-Weltrekord-V 4-Motor bewiesen: er unterbot dabei 145 Weltrekorde und internationale Bestleistungen.

Der neue Taunus 20 M hält sich selbst in Form

„Wichtiger als die momentane Begeisterung über ein neues Automobil ist uns die Zufriedenheit unserer Kunden auf lange Sicht — ihre Gewißheit nach Jahr und Tag, daß es richtig war, einen Taunus zu kaufen. Darum haben unsere Ingenieure und Techniker ausdrücklich jede Freiheit bekommen, diesen neuen Ford so gut wie überhaupt nur möglich zu bauen. Und darin viele neue Ideen zu verwirklichen!“

John S. Andrews, Generaldirektor

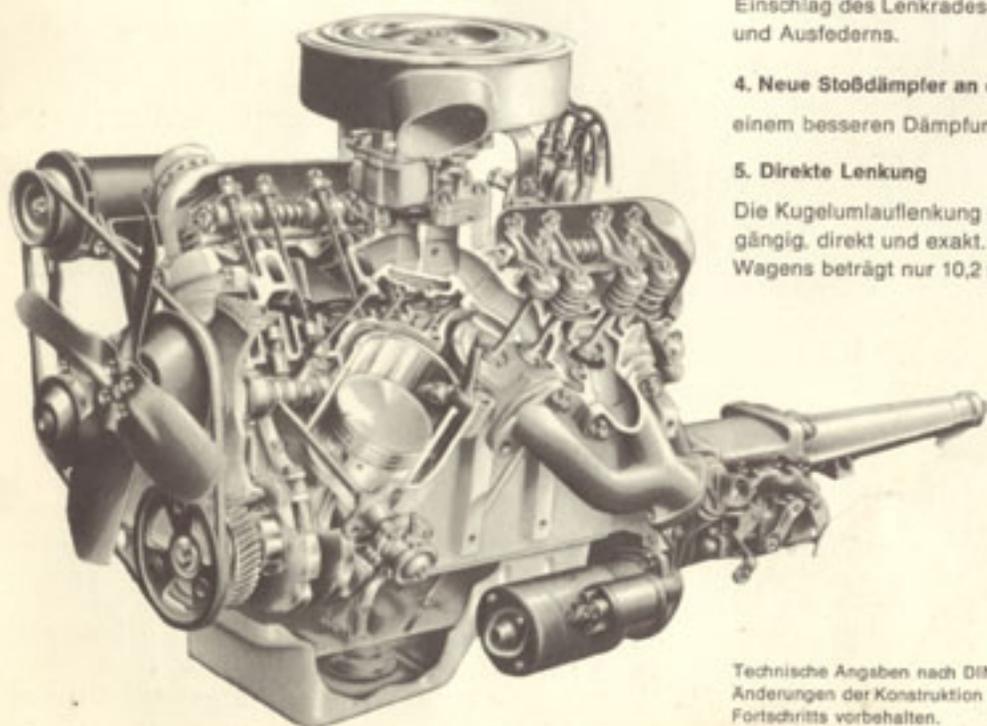
Dieses Streben nach Qualität ist uns ein ernstes, ehrliches Anliegen. Wir wollen nur 10 Punkte herausgreifen:

1. Das V-Triebwerk ist ganz auf Lebensdauer gebaut
2. Der Dauerfrostschutz reicht bis minus 30 Grad
3. Die Karosseriefestigkeit ist durch extreme Tests bewiesen
4. Eine Doppel-Nickelschicht sichert Chromteile doppelt
5. Rostgefährdete Bodenteile haben eine Schutzschicht
6. Die Bremsen stellen sich selbst nach
7. Kein Abschmieren
8. Kein Hinterachsölwechsel
9. Motorölwechsel ist nur noch alle 10000 km fällig
10. Nur alle 10000 km einmal Inspektion des Wagens.

Technische Daten der Tornado-V 6-Motoren

Tornado-V6-Motor und Tornado-Super-V6-Motor (TS) — zwei 6-Zylinder in 60° V-Form, beide mit Doppelvergaser, Startautomatik und Hauptstromölfilter.

	Tornado-V6	Tornado-Super-V6-Motor (TS)
Hubraum	1998 ccm	1998 ccm
Bohrung x Hub	84 x 60,14 mm	84 x 60,14 mm
Verdichtung	8,0 : 1	9,0 : 1
Leistung	85 PS	90 PS
bei	5000 U/min	5000 U/min
max. Drehmoment	15,1 mkg	15,8 mkg
bei	3000 U/min	3000 U/min
Autobahn-Dauer- geschwindigkeit	160 km/h	165 km/h
Beschleunigung von 0 auf 100 km/h	15,5 sec	14,0 sec



Das neue Breitspur-Fahrwerk

Wir nahmen die Fahrleistungen des schnellsten Modells, des Taunus 20M TS, mit einem Dauertempo von 165 km/h als Maßstab für das neue Breitspur-Fahrwerk:

1. Breitspur

Der neue Taunus 20 M fährt auf einer extrem breiten Spur. Das können Sie sehen. Die Reifen schließen mit den Seitenflächen der Karosserie ab. Spurweite vorn/hinten 143/140 cm. Der Wagen liegt mit seiner vollen Breite sicher auf der Straße.

2. Großvolumige Sportreifen

Alle Taunus 20M-Modelle haben serienmäßig großvolumige Sportreifen der Größe 6,40 S-13 — der TS zusätzlich mit Weißwand. Die größere Aufstandfläche dieser Reifen erhöht die Spursicherheit.

3. Ford-Federbeine

Sie rücken ebenfalls weiter nach außen und sorgen für eine unbeeinträchtigte exakte Führung der Räder bei jedem Einschlag des Lenkrades und in allen Phasen des Ein- und Ausfederns.

4. Neue Stoßdämpfer an der Hinterachse arbeiten mit einem besseren Dämpfungsgrad.

5. Direkte Lenkung

Die Kugelumlauflenkung des Taunus 20 M ist leichtgängig, direkt und exakt. Der Wendekreis des großen Wagens beträgt nur 10,2 m.

Und noch ein paar notwendige Informationen

Er ist ein sparsamer 2-Liter-Wagen

Limousine	9,8 l Normal	jeweils auf
TS-Limousine	9,8 l Super	100 km nach DIN
Turnier	10,6 l Normal	

So groß ist er außen

Länge 463,5 cm, Breite 171,5 cm, Höhe 148,0 cm

So geräumig ist er innen

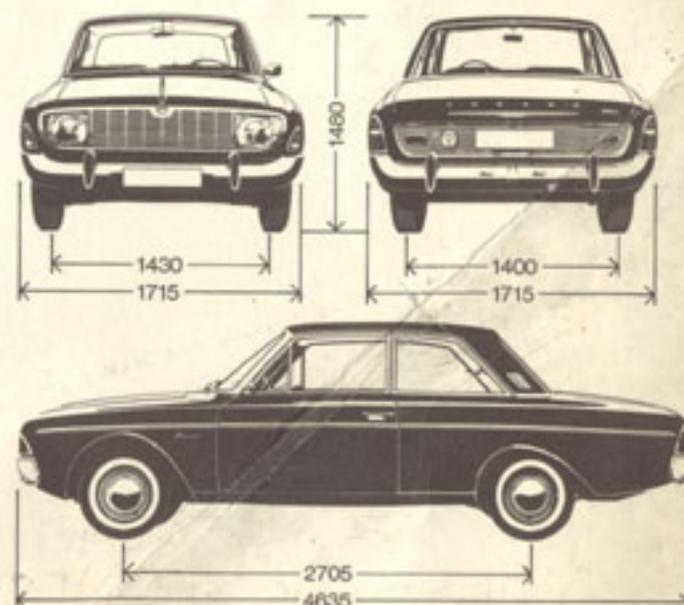
Fußraum vorn 103,5 cm, hinten 94,6 cm
Hüftbreite vorn 146,4 cm, hinten 144,4 cm
Kopffreiheit vorn 98,5 cm, hinten 95,9 cm

Soviel wiegt er, soviel kann mitfahren

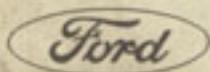
	Leergewicht	Nutzlast
Limousine	1015 kg	445 kg
TS-Limousine	1030 kg	430 kg
Turnier	1160 kg	520 kg

Das interessiert Ihren Tankwart

Kraftstofftank 45 Liter, Kühlsystem (mit Heizung) 6,6 Liter, Ölwechsellmenge 4,5 Liter.



Technische Angaben nach DIN 70 020 und 70 030. Änderungen der Konstruktion und Ausführung im Interesse des Fortschritts vorbehalten.



FORD
die Linie der Vernunft